

Also ist dass eintzige Mittell, unsss unndt unnsere Nachkommling Ruoh Zue schaffen, auch unnsere Puntdgnossen die erforderliche Puntdspflicht besser Zuo erstatten, dass mann alle näbet Declarationen, unndt Jnstrumenten, wie Sye ie beschaffen sein mögen ein= undt anderseits auffheben= unndt also die bestandige Stein dess anstossens auss dem Wäg Raumen, hingägen bey denn Jänigen geschwornen Pündtnussen, welche unnsere Liebe Altforderen auffgerichtet, unndt auff unss hargebracht haben, einfältig verbleiben, auch nach dem Lobw. Exempell unnsere Lieben Altvorderen verhalten Sollen⁶.

Unndt So dann einer oder der Ander Puntdgenoss sich hieran nit vernüegen (dan mit Billigkeit keiner weiters begähren kan noch Soll) unndt also Solcher die gägenpflichten nit gleichförmig erstatten, noch die Pensiones mehr bezahlen wolte, So bricht Solches denn Puntdt ann unsss, unndt nit Wir an Jhme durch Eine So wohl meinende Erkhklärung."

- 1) Die hier als Titel gebrachte Dorsualnotiz stammt vom Statthalter von Stadt und Amt Zug, Beat Jakob I. Zurlauben, der sich damals weigerte, das am 7. März 1676 ausgehandelte sogenannte spanische Reduktionsinstrument zu besiegeln. Als Grund hiefür machte er geltend, dass es seiner Ansicht nach dem Bündnis mit Frankreich widerspreche, s. Zurlaubiana AH 111/125.
- 2) Der Text des vorliegenden Memorials findet sich bereits in Zurlaubiana AH 14/80. Da dieser aber unvollständig wiedergegeben ist, lassen wir ihn hier nochmals folgen.
- 3) Dieses Wort wurde von Beat Jakob I. Zurlauben eingefügt.
- 4) Der in runde Klammern gesetzte Einschub stammt von Beat Jakob I. Zurlauben.
- 5) Dieses Wort ist durchgestrichen, wurde dann aber mit einer punktierten Linie versehen. In AH 14/80 fehlt dieses Wort.
- 6) Dieses Wort ist durchgestrichen und wurde von Zurlauben durch "thugen" ersetzt; in AH 14/80 heisst es "thüon".

Kopie, von anderer Hand als AH 14/80
AH 113, 403-404 - Blatt 404^r leer

[1663 September 24.]

"DER¹ 6.^{TE} ARTICUL JM FRANZÖSISCHEN PÜNDTNUS [VON 1663]²"

s. EA VI 1, 1647 Pt. 6 [Fremde Dienste der eidg. Orte in Frankreich: Transgressionen]

- 1) Die als Titel genommene Dorsualnotiz stammt vom Statthalter von Stadt und Amt Zug, Beat Jakob I. Zurlauben.

- 2) Das Bündnis selbst s. EA VI 1, 1641 (Beilage Nr. 12). Bei der Beschwörung des Bündnisses in Paris war Stadt und Amt Zug u.a. auch durch Heinrich II. Zurlauben vertreten, s. ebenda 599 (Nr. 390).

Kopie, von unbekannter Hand, möglicherweise 1676 in Zusammenhang mit den Diskussionen um das span. Reduktionsinstrument entstanden
AH 113, 405

139

[1670 Dezember?]

A

"MEMORIALL DER KÖSTEN, WEGEN DER ZUELAG DER 20000 GL.¹ [AUFGEZEICHNET VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, HEINRICH LUDWIG ZURLAUBEN]

"Zue Rordorff [=Rohrdorf] den Zänden		30 ss
Zue Egenweill [=Eggenwil] dem pfarh[err, Johann Suter, von Muri] 2 Louis	4 gl.	20 ss
Zue Baden Jn allem 6 ducaten	27 gl.	
Des [Kaspar] ² Dorers dochter [Anna Barbara Dorer]	4 gl.	20 ss
Zehrung der pferdten	5 gl.	
Potenlohn gen Lucern	2 gl.	
Underweibell [von Bremgarten?, Jakob Christen]	2 gl.	20 ss
Potenlohn gen schweitz	1 gl.	20 ss
Pottenlohn gen Zürich	2 gl.	
Potenlohn von Egenwill gen Zug und Jn die orth	10 gl.	15 ss
Zue Zug Rosslohn für den [alt] l[and]vogt [im Thurgau, Jakob] Wikhart [=Wickart, oder alt Landvogt im Thurgau und derzeitigen Zuger Stadt- und Amtsrat, Johann Franz Wickart]	2 gl.	10 ss
Rosslohn dem [alt] Bauwh[err]n [der Stadt Zug und derzeitigen Stadt- und Amtsrat Paul] Müller	4 gl.	20 ss
Underschiedliche Zehrungen Zue Zug	15 gl.	
Dem Carle Moos nach Lucern geben 3 ducaten	13 gl.	20 ss
L[and]vogt Wikharts diener	2 gl.	10 ss
Zue Muri verzert	4 gl.	20 ss
Dem Noe [Brandenberg?, von Zug] geben	2 gl.	10 ss
Reiss gen Basell	30 gl.	
gen Neükhilch [=Neukirch an der Thur?]	2 gl.	